

Herren Bezirksklasse D Gruppe 4 Südost (Bayerischer TTV - Unterfranken-Süd)

VfL Kleinlangheim : SC Ebrach
Montag, 18.12.2023, 20:00 Uhr

1:9-Niederlage für den SC Ebrach beim VfL Kleinlangheim

Mit einem 9:1-Heimerfolg gegen den SC Ebrach hat der VfL Kleinlangheim am Montag in weniger als 100 Minuten zwei Punkte in der Herren Bezirksklasse D Gruppe 4 Südost (Bayerischer TTV - Unterfranken-Süd) gesammelt. Beim SC Ebrach lief nicht viel zusammen. Auch das Satzergebnis drückte die Überlegenheit an diesem Abend aus: Mit 27:5 behielten die Gastgeber deutlich die Oberhand. Spielentscheidend in diesem recht schnell beendeten Match war insbesondere das untere Paarkreuz.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Sterk / Manger machten mit Scholz / Komander bei ihrem Sieg in drei Sätzen ziemlich kurzen Prozess und gewannen ihr Doppel sicher. Leider musste der SC Ebrach derweil das Doppel kampflos abgeben, der Punkt ging somit schnell an den VfL Kleinlangheim. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 2:0. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Bis in den letzten Durchgang ging das Einzel zwischen Marco Sterk und Petra Komander, das Marco Sterk letztendlich für sich auf der Habenseite verbuchen konnte. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Die erfolgsbringende Taktik fehlte dagegen Christian Manger bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Sebastian Scholz ab dem ersten Ballwechsel. Das musste man neidlos anerkennen. Kurz später war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:1 an der Reihe. Ohne Mühe gewann im Anschluss Peter Fürst sein Einzel, da kein Gegner gestellt werden konnte. Recht kurzen Prozess machte dann Heinz Rauchbar beim 11:1, 11:3, 11:4 mit Johann Ott. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 5:1. Einen sicheren Punkt für sein Team holte dann Marco Sterk beim 11:9, 11:7, 11:7 gegen Sebastian Scholz und gestaltete die auf dem Papier anhand der TTR-Werte wesentlich knapper eingeschätzte Partie damit deutlicher, als man es zunächst erwarten konnte. Bereits vor den weiteren Einzeln des Tages stand damit der Erfolg für das Heimteam vorzeitig fest. Christian Manger gelang es, Petra Komander im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Duell endete schließlich mit einem gemäß des Unterschieds in den TTR-Werten von mehr als 100 absolut zu erwartenden 3:0-Erfolg. 13:5 (Manger) bzw. 8:8 (Komander) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Peter Fürst gelang es, Johann Ott im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Begegnung endete schließlich mit einem gemäß des Unterschieds in den TTR-Werten von mehr als 100 absolut zu erwartenden 3:0-Erfolg. Da gab es nichts zu rütteln. Ohne Mühe gewann nachfolgend Heinz Rauchbar sein Einzel, da kein Gegner gestellt werden konnte. Ein eindeutiger Schlagabtausch der beiden Teams war somit beendet.

Nach diesem Ergebnis weist der VfL Kleinlangheim nun ein Punktekonto von 17:3 Punkten auf, während der SC Ebrach vor dem nächsten Spiel, das am 10.01.2024 gegen den TSV 1947 Geiselwind II ansteht, 8:12 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des VfL Kleinlangheim bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 22.01.2024 gegen den TV 1861 Marktstett II.

Statistik:

VfL Kleinlangheim

Doppel: Sterk / Manger 1:0, Fürst / Rauchbar 1:0

Einzel: M. Sterk 2:0, C. Manger 1:1, P. Fürst 2:0, H. Rauchbar 2:0

SC Ebrach

Doppel: Scholz / Komander 0:1, nicht anwesend / nicht anwesend 0:1

Einzel: S. Scholz 1:1, P. Komander 0:2, J. Ott 0:2